

Startschuss für den 1. vhw-Fernlehrgang

Mit dem Fernlehrgang „Erschließungs- und Straßenbaubeitragsrecht“ zum vhw-Diplom

Berlin, 17. März 2010

Nach jahrzehntelanger, erfolgreicher Arbeit im Seminargeschäft geht der vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung nun mit seinem 1. Fernlehrgang „Erschließungs- und Straßenbaubeitragsrecht“ an den Markt und startet damit seine Ausbildungsreihe „Basiswissen für Nichtjuristen“.

Täglich fallen in der Verwaltungspraxis Entscheidungen an, vom Ausbau beitragsfähiger Anlagen bis hin zur Einziehung von Beiträgen. „Der Fernlehrgang Erschließungs- und Straßenbaubeitragsrecht vermittelt ein optimales Grundwissen, nicht nur für die tägliche praktische Arbeit, sondern auch für das Verständnis von Gerichtsentscheidungen sowie von Meinungsäußerungen in Kommentaren und Fachzeitschriften“, so Prof. Dr. Hans-Joachim Driehaus, ehemaliger Vorsitzender Richter am Bundesverwaltungsgericht und Betreuer des Lehrgangs. In 14 Lehrheften stellt der von der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU) zugelassene Lehrgang komplexe rechtliche Zusammenhänge leicht verständlich dar, wovon insbesondere Nichtjuristen profitieren werden.

Der Fernlehrgang „Erschließungs- und Straßenbaubeitragsrecht“ bietet Mitarbeiter/Innen in Bauverwaltungs-, Tiefbau-, Beitrags-, Rechts- und Rechnungsprüfungsämtern, in Kämmereien und Kommunalaufsicht sowie in Liegenschaftsverwaltungen bei Wohnungs- und Industrieunternehmen die Möglichkeit, sich neben ihrer Arbeit in 14 Monaten orts- und zeitunabhängig Wissen und Kompetenzen anzueignen. Empfehlenswert ist der Fernlehrgang auch für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte, Wirtschaftsprüfer und vereidigte Buchprüfer, die sich einen Überblick über die komplexe Rechtsmaterie verschaffen wollen (nachdem ihnen durch das Rechtsdienstleistungsgesetz mit Wirkung zum 1. Juli 2008 in Abgabenangelegenheiten neben der Rechtsberatung auch die Vertretung vor Verwaltungsgerichten gestattet ist).

Jeden Monat erhält der Teilnehmer jeweils ein Lehrheft mit mindestens vier Selbstkontrollaufgaben sowie einer Einsendeaufgabe, deren Lösung bewertet wird und als Lernerfolgskontrolle dient. Prof. Dr. Driehaus, der die Lehrhefte verfasst hat, steht den Teilnehmern während des gesamten Zeitraumes als Experte zur Verfügung. Der Einstieg ist jederzeit, immer zum Monatsanfang möglich.

Die Teilnahme am Fernlehrgang „Erschließungs- und Straßenbaubeitragsrecht“ kostet 1.250,- € für vhw-Mitglieder bzw. deren Mitarbeiter(innen) und 1.650,- € für Nichtmitglieder (zu zahlen in fünf Raten). Bei Interesse erhalten Sie unter Tel.: 030 39 04 73-630 oder uvollbrecht@vhw.de ausführliche Informationen (Teilnehmerinformationsblatt, Auszüge aus den Lehrheften, Anmeldeformular). Weitere Informationen auch unter <http://www.vhw.de/fernlehrgaenge/>.

Der vhw wird im Rahmen seiner Ausbildungsreihe „Basiswissen für Nichtjuristen“ in Kürze einen Fernlehrgang Mietrecht anbieten. In Planung sind darüber hinaus die Fernlehrgänge Wertermittlung, Wohnungseigentumsrecht, Städtebaurecht, Anschlussbeitrags- und Benutzungsgebührenrecht sowie Vergaberecht.